Ressort: Politik

EZB-Zinspolitik belastet Rentenkasse

Frankfurt/Main, 06.11.2018, 05:00 Uhr

GDN - Die Zinspolitik der Europäischen Zentralbank belastet zunehmend auch die gesetzliche Rentenversicherung in Deutschland. Das geht aus dem "Rentenversicherungsbericht 2018" hervor, über den das "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Dienstagsausgaben) berichtet.

Für das laufende Jahr wird demnach mit Einbußen von 60 Millionen Euro gerechnet, 2019 wären es dann bereits 75 Millionen Euro. 2017 hatte die gesetzliche Rentenversicherung erstmals so genannte negative Vermögenserträge ausweisen müssen – in Höhe von 49 Millionen Euro. Hintergrund sind Strafzinsen, die von der Europäischen Zentralbank verlangt werden, wenn nationale Notenbanken Geld bei ihr "parken". Die gesetzliche Rentenversicherung hat einen Teil ihrer Anlagen bei der Bundesbank.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-114753/ezb-zinspolitik-belastet-rentenkasse.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619